

Unternehmenskommunikation und Public Relations: Image und Präsenz des gemeinnützigen Wohnbaus in österreichischen Printmedien

Diese Masterarbeit untersucht die Darstellung des gemeinnützigen Wohnbaus in den österreichischen Printmedien. Im Zentrum steht die Frage, in welchen thematischen Kontexten der gemeinnützige Wohnbau in den letzten Jahren medial präsent war, und welches Image dabei transportiert wurde. Ziel der Untersuchung ist, die Repräsentation des gemeinnützigen Wohnbaus in den Printmedien zu dekonstruieren und die vorherrschenden Bilder und Narrative zu identifizieren. Die Medienberichte sollen kritisch vor dem Hintergrund des Stands der Forschung über die Funktionsweise und die Bedeutung gemeinnütziger Wohnbauunternehmen eingeordnet werden.

Abschließend sollen praktische Handlungsempfehlungen formuliert werden. Diese sollen gemeinnützigen Wohnbauträgern helfen, Strategien zur Imagepflege und -verbesserung zu entwickeln, mit dem Ziel, die öffentliche Wahrnehmung positiv zu beeinflussen und die Rolle des gemeinnützigen Wohnbaus in der Gesellschaft zu stärken. Die Arbeit soll somit einen Beitrag leisten zur strategischen Ausrichtung von Kommunikationsmaßnahmen in einem zunehmend komplexen medialen und sozialen Umfeld.

Methodik:

- Literaturrecherche: Zusammenfassung betriebs- und volkswirtschaftlicher Forschung über Funktionsweise und Bedeutung gemeinnütziger Wohnbauträger.
- Sampling von Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln aus der Wiso-Presse-Datenbank
- Kritische Diskursanalyse dieser Medienberichte (in NVivo oder MaxQDA; qualitative Analyse, ergänzt um quantitative Daten über Häufigkeiten)

Erwartete Ergebnisse:

Die Arbeit soll detaillierte Einblicke in die mediale Darstellung und das öffentliche Image des gemeinnützigen Wohnbaus bieten. Auf Grundlage der Analyseergebnisse werden Handlungsempfehlungen formuliert, um die öffentliche Wahrnehmung positiv zu beeinflussen und die strategische Kommunikation der gemeinnützigen Wohnbauträger zu optimieren.

Bewerbung:

Diese Arbeit wird in Kooperation mit dem Österreichischen Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen – Revisionsverband ausgeschrieben. Bitte bewerben Sie sich bei florentine.maier@wu.ac.at für dieses Thema, wenn Sie hohes Commitment und Interesse an Kooperation mit der Praxis mitbringen.